

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten bei Menschen (Art. 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung – DSGVO)

Seit dem 25.05.2018 sind in allen EU-Mitgliedsstaaten die Regelungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) anzuwenden. Die nachfolgenden Informationen geben Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Ihre Rechte, die sich aus den Datenschutzregelungen ergeben.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Landratsamt Haßberge
Am Herrenhof 1
97437 Haßfurt
Tel.: 09521/27-0
E-Mail: post@hassberge.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Unseren behördlichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

Datenschutzbeauftragter des Landratsamtes Haßberge
Am Herrenhof 1
97437 Haßfurt
Tel.: 09521/27-703 oder -320
E-Mail: datenschutz@hassberge.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:

Ihre Daten werden erhoben zur

- Ermittlungen, Quellensuche, Umgebungsuntersuchungen
- Einleiten von Schutzmaßnahmen inkl. Impfungen
- allgemeine Impf- und reisemedizinische Beratung
- Ausstellung von Belehrungsbescheinigungen
- Tuberkulosefürsorge

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist das IfSG; GDVG; Art. 16 GDVG; Richtlinien des RKI.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an andere Behörden zur Ergreifung von Infektionsschutzmaßnahmen, insbesondere

- KVB zur Vergabe von Testterminen
- LGL aufgrund der Meldepflicht nach IfSG

- Gemeinden zur Durchführung weiterer Schutzmaßnahmen aufgrund von Aufgabenübertragung vom LRA
- Labore zur Durchführung der PCR-Tests
- Arbeitgeber/
Schule zur Ermittlung von Kontaktpersonen und Durchführung weiterer Schutzmaßnahmen (z.B. Schulschließung)

Dauer der Speicherung

Nach der Erhebung speichern wir Ihre personenbezogenen Daten i.d.R. bis 10 Jahre. Diese Frist ergibt sich aus den Aufbewahrungsfristen des bayerischen Einheitsaktenplans (EAPI.) und Festlegung des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege (StMGP) für die jeweilige Aufgaben-erfüllung erforderlich ist.

Betroffenenrechte

Hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten stehen Ihnen als einer betroffenen Person die nachfolgend genannten Rechte gem. Art. 15 ff. DSGVO zu:

- Sie können **Auskunft** darüber verlangen, ob wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie auf weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen (Art. 15 DSGVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann (vgl. Insbesondere Art. 10 BayDSG).
- Für den Fall, dass personenbezogene Daten über Sie nicht (mehr) zutreffend oder unvollständig sind, können Sie eine **Berichtigung** und gegebenenfalls **Vervollständigung** dieser Daten verlangen (Art. 16 DSGVO).
- Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen können Sie die **Löschung** Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 17 DSGVO) oder die **Einschränkung der Verarbeitung** Ihrer Daten (Art. 18 DSGVO) verlangen. Das Recht auf Löschung nach Art. 17 Abs.1 und 2 DSGVO besteht jedoch unter anderem dann nicht, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt (Art. 17 Abs.3 Buchst. b) DSGVO).

Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus den o.g. Rechtsgrundlagen, insbesondere § 6 ff. IfSG.

Wir benötigen Ihre Daten zur Abwehr von Gefahren durch übertragbare Krankheiten.

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann nach § 73 IfSG ein Bußgeld verhängt werden.

Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde im Sinn des Art. 51 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren. Zuständige Aufsichtsbehörde für bayerische öffentliche Stellen ist der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz. Die Kontaktdaten finden Sie unter <https://www.datenschutz-bayern.de> in der Rubrik „Landesbeauftragter – Kontakt“.